



# Fiberglas-Teleskopmast

## Best.-Nr 18330



### Anleitung zur Handhabung des Fiberglas-Teleskopmastes

Entfernen Sie den oberen Gummistopfen und schütteln Sie das dünnste Teil in der Mitte heraus. Stellen Sie den FTM dann senkrecht auf den Boden und ziehen Sie die Teile nach oben heraus. Beginnen Sie immer mit dem dünnsten Teil.

Die Verriegelung der einzelnen Elemente wird durch die individuell angeschliffenen Friktionszonen (Reibungszonen) erreicht. Diese befinden sich jeweils am unteren Ende der einzelnen Elemente.

Durch etwas auseinander ziehen und gleichzeitigem Drehen arretiert sich der Konus sehr stark. Es ist das gleiche Prinzip wie bei einer Schraubverbindung, auch dort wird durch Verdrehen die Festigkeit erreicht. Wenn Sie nicht kräftig anziehen, hält die Verbindung nicht!

Das Material ist sehr stabil, Sie brauchen nicht zu befürchten, dass das Oberteil ausreißt.

Sollten Sie mal die oberen dünnen Teile nicht benötigen, dann nehmen Sie diese **unbedingt** unten heraus, indem Sie den Schraubverschluss unten öffnen. Falls Sie das Versäumen, laufen Sie Gefahr, dass sich das dünnste Teil zwischen den anderen Teilen verklemmt! Zudem verletzen Sie die runterfahrenden Teile, indem Sie auf die unten liegenden Teile aufstoßen, es werden Späne abgehobelt die sich dann verklemmen. Ebenso werden die beschädigten Rohre durch den Materialabtrag instabil. Das ist dann ein Handhabungsfehler - kein Reklamationsgrund. Das untenliegende Teil schneidet sich in das obere Teil. Das können Sie leicht erkennen, da das dickere Teil unten und das nächst dünnere Teil oben verletzt und der Metallring abgelöst ist.

Stellen Sie den FTM beim Zusammenschieben senkrecht auf den Boden. Halten Sie ihn in dem rau lackierten Bereich. Das Oberteil im oberen Drittel. Verdrehen Sie die beiden Teile gegeneinander, üben Sie aber nur wenig Druck zueinander aus. Damit vermeiden Sie, dass Sie sich, beim plötzlichen Lösen der Elemente Hände oder Finger einklemmen.

Der FTM ist im aufgebauten Zustand sehr witterungsbeständig. Wird er jedoch nass zusammgebaut, dann leidet die Lackierung beim Lagern. Nehmen Sie deshalb den Mast vorübergehend auseinander (Einzelrohre unten entnehmen) und trocknen Sie diese vor dem Einlagern.

Regenwasser ist Schmutzwasser und enthält u.a. Sand, Ruß und Blütenstaub. Deshalb sollten Sie die Friktionszonen gelegentlich mit einer Seifenlösung (keinesfalls Aceton o.ä. scharfe Reiniger!) säubern, dann hält er wieder bombenfest.

Viel Vergnügen mit dem Fiberglasteleskopmast!

### Handling instructions

Remove for the upper rubber plug and shake out the thinnest (center) section.  
Place the FGTM then vertically on the ground and pull out upward the different sections. Always begin with the thinnest section.

Locking of the elements is reached by friction zones. These are located at the lower end of the individual elements.

By pulling and simultaneously rotating the cone locks very tight. If you do not tighten strongly, the connection does not fix!

If you don't need the upper thin sections **it is required** to remove them from the mast by opening the screw-type cap bottom cap. If you don't take them out there is quite a big risk that the thinnest section gets blocked between the other sections! Also down-moving parts will be damaged because they will hit the loose inner sections.

Please note that defect due to misuse are not a reason for warranty claims.  
Mishandling can be determined easily if the lower section has cut itself into an upper section and/or the metal ring are lost or damaged.

#### Collapsing the Mast:

Place the FGTM vertically on the ground. Grab it within the dull grip zones. While rotating the two parts against each other, apply little pressure only however, in order to avoid getting your fingers jammed if the grip suddenly looses.

The FGTM is very weather-proof when erected. If it is however collapsed while wet, the lacquer finish and the metal rings might suffer from humidity while on stock. If the mast had to be collapsed when wet, we recommend to disassemble it fully and dry all parts before storing.

Rain water is waste water and contains among other things sand, soot and flower dust. Therefore you should clean the friction zones from time to time with soap water. Do not use acetone or other aggressive cleaners.

Wishing much pleasure with your fiber glass telescope mast!

# WiMo Antennen und Elektronik GmbH

Am Gäxwald 14, D-76863 Herxheim Tel. (07276) 96680 FAX 9668-11

<http://www.wimo.com>

e-mail: [info@wimo.com](mailto:info@wimo.com)